

# Alzen-Brüder bündeln ihre Kräfte

**Motorsport** Betzdorfer Piloten versprechen sich von Zusammenschluss positive Synergien

■ **Betzdorf.** Die Betzdorfer Brüder und Motorsportprofis Jürgen und Uwe Alzen bündeln in der anstehenden Saison ihre Kräfte und bilden einen gemeinsamen Rennstall. Beide führen bisher außerordentlich erfolgreich mit ihren eigenen Teams. „Uwe Alzen Automotive“ und „Jürgen Alzen Motorsport“, beide in Betzdorf beheimatet, schließen sich nun zusammen und gehen als „Alzen-Racing“ auf die Strecken. Der Teamname hat einen historischen Bezug. Bereits Vater Dieter Alzen fuhr in den 1970er-Jahren unter dieser Bezeichnung in diversen Rennserien.

„Der Zusammenschluss unserer Projekte zu einem gemeinsamen Team war für uns eine logische Konsequenz. Zum einen die räumliche Nähe unserer beiden Firmen in Betzdorf, zum anderen der nahezu identische Tätigkeitsbereich sind die Hauptgründe für unsere künftige Zusammenarbeit. Wir denken, dass sich daraus positive Synergien entwickeln werden und wir unsere Effizienz enorm steigern können. Wir haben beide jahrzehntelange Erfahrung im Motorsport und können nun gemeinsam davon profitieren“, sagen die beiden Brüder.

Der Rennkalender der neu gegründeten Mannschaft umfasst alle zehn Läufe zur VLN-Langstrecke



**Erfolgsgespinn:** Uwe Alzen siegte im vergangenen Jahr mit dem Ford GT seines Bruders Jürgen beim fünften Lauf der VLN-Langstreckenmeisterschaft auf der Nordschleife des Nürburgrings. In dieser Saison bündeln die Betzdorfer Brüder ihre Kräfte unter dem Namen „Alzen-Racing“.

Foto: bylogi

ckenmeisterschaft auf dem Nürburgring. Dort wird „Alzen-Racing“ mit einem Ford GT in der stärksten Klasse um Gesamtsiege kämpfen. Stammpilot wird der

Gladbecker Philipp Wlazik sein, der bereits in den vergangenen Jahren zusammen mit Uwe Alzen erfolgreich auf der Nordschleife unterwegs war. Daneben werden

Uwe Alzen, sofern er nicht am Steuer des Haribo-Mercedes AMG GT sitzt, Jürgen Alzen und ergänzend Mike Stursberg (Wermelskirchen) den Ford GT pilotieren. jogi

## Ex-Profi Voigt verlässt Siegen

■ **Siegen.** Die Sportfreunde Siegen und Ex-Bundesligaprofi Alexander Voigt werden nicht gemeinsam in die Rückrunde der Fußball-Oberliga Westfalen gehen. Der 37-Jährige hat den Vorstand der Sportfreunde um Auflösung seines bis 30. Juni laufenden Vertrages gebeten. Diesem Wunsch haben die Sportfreunde entsprochen. Wer Nachfolger Voigts an der Seite von Cheftrainer Ottmar Griffl wird, steht noch nicht fest. Die Verantwortlichen befinden sich derzeit in Gesprächen mit möglichen Kandidaten.

## Erste Halbzeit gefällt Weller

**Fußball** SG Betzdorf unterliegt in Freudenberg - SC Berod-Wahlrod schlägt Asbach

■ **Region.** Übersichtlich war das Testspielprogramm der Fußballer am Fastnachtswochenende.

**SV Fortuna Freudenberg - SG 06 Betzdorf 3:0 (1:0).** Trotz der Niederlage beim Siegerländer Bezirksligisten Freudenberg nahm Betzdorfs Trainer Marco Weller positive Erkenntnisse mit. „In der ersten Halbzeit war ich mit der Arbeit meiner Mannschaft gegen den Ball zufrieden“, sagte der SG-Coach,

der eine sehr junge Mannschaft aufbieten musste, da Thomas Bednorz, Sven Houck, Ersel Sahin und Mike Brado ebenso fehlten wie der noch gesperrte Marcel Pommé. „Nach der Pause hat man gemerkt, dass wir am Tag vorher zwei Stunden trainiert haben. Grundsätzlich war die erste Hälfte aber ein Schritt nach vorne.“ Allerdings nimmt Weller jene Spieler in die Pflicht, die bisher nicht so zum Zug gekommen sind: „Da fehlt mir

noch der nötige Biss.“ Tore: 1:0 Enes Cimen (15.), 2:0 Jonas Andrick (58.), 3:0 Eike Moll (68.). **TuS Asbach - SC Berod-Wahlrod 0:4 (0:4).** Der abstiegsbedrohte Bezirksligist führte beim A-Ligisten durch Treffer von Piet Ostermann (10.), Felix Velten (15.), Spielertrainer Thomas Schäfer (19.) und Tamas Major (27.) schnell mit 4:0. „Danach ließ die Konzentration nach. Insgesamt bin ich aber recht zufrieden“, sagte Schäfer. ros/gf

## Im Westerwälder Duell werden die Fronten geklärt

**Boxen** Yakup Saglam trifft auf Juri Zizer - Profi-Abend am 13. Februar in Ransbach verspricht harte Kämpfe

■ **Ransbach-Baumbach.** Am Samstag, 13. Februar, veranstaltet das Koblenzer FLP-Box-Team von 19 Uhr an in der Stadthalle Ransbach-Baumbach seinen nächsten Profikampfabend.

Weltanglisten-Boxer Yakup Saglam, Deutscher und Internationaler Deutscher Meister im Schwergewicht aus Dreisbach, wird sich seinem Herausforderer Juri Zizer stellen. Der ist in Rennerod und somit wie Saglam im Westerwald zu Hause und sieht in dem Duell die Chance seines Lebens.

„Es ist mir schon klar, dass Yakup der Boxer mit der größeren Erfahrung ist, aber am 13. Februar ist es wichtig, einen eisernen Willen zu haben – und diesen Willen bringe ich in den Kampf ein“, zeigt sich Zizer entschlossen. „Ich respektiere die Leistung, die Yakup bis jetzt national und international gebracht hat, aber jetzt geht es für mich darum, den Kampf zu gewinnen.“ Bei einem Sieg wäre Juri Zizer über Nacht allseits bekannt. Das dürfte Motivation genug für ihn sein, in der Westerwälder Auseinandersetzung alles zu geben.

Yakup Saglam sieht das ganz gelassen und sagt: „Ich habe vor jedem Gegner Respekt, so auch vor Juri Zizer. Ich bin der Meinung, wenn man praktisch auf engem Raum zusammen wohnt, sollte man klären, wer der Bessere in seiner Sportart ist. Ich finde seine Herausforderung mutig, und ich werde mich gewissenhaft auf diesen Kampf vorbereiten“, so der etablierte Schwergewichtler. „Jeder hat einen Plan, aber diese Pläne sind nur so lange gut, bis man hart getroffen wird. Ich wünsche Juri eine gute Vorbereitung, denn es soll ein spannender Kampf sein, der unse-



**Nach dem Kampfabend in Stockum-Püschchen wird sich Schwergewichtler Yakup Saglam (rechts Trainer Detlef Loritz) am 13. Februar in Ransbach-Baumbach erneut in der Heimat seinen Fans präsentieren.** Foto: Oesterreich

re Fans begeistert. Das ist es, was ich für diesen Abend anstrebe.“

Yakup Saglam hat seine Boxer-Laufbahn beim FLP-Boxteam vor 13 Jahren begonnen. Er bestritt seitdem 40 Kämpfe, von denen er 37 gewonnen hat, unglaubliche 35 mal schlug er seine Gegner k.o.

„Wir alle sind stolz auf Yakup“, sagt sein Trainer und Manager Detlef Loritz. „Er ist ein heimatverbundener Mensch, und es ist für ihn wichtig, seine Fans in seinen Kämpfen hinter sich zu haben. Das ist nicht immer möglich, da Yakup mittlerweile seine Kämpfe auf der ganzen Welt austrägt. Im Sommer wird er einen Qualifikationskampf um die Weltmeisterschaft in Australien bestreiten.“

Der zurzeit jüngste Profi-Boxer im FLP-Boxteam, der gerade mal 19-jährige Deutsche Sandro Rein-

hardt aus Koblenz, bestritt bisher fünf Profikämpfe, die er alle gewann. Vier seiner Gegner besiegte er durch K.o. Für ihn geht es in Ransbach-Baumbach um die internationale deutsche Meisterschaft im Mittelgewicht. Sein Gegner ist der erfahrene Vito Vendetta („Italian Stallion“), der in 15 Kämpfen nur zweimal den Ring als Verlierer verlassen hat und in diesem Duell als Favorit anzusehen ist.

In der zweiten deutschen Meisterschaft an diesem Abend kämpft der ebenfalls aus Koblenz kommende 23-jährige Cem Kumazcan. Er will mit dem achten Sieg im achten Kampf seinen Weg nach oben weitergehen. Auch auf ihn wartet keine leichte Aufgabe, denn bei Meisterschaftskämpfen kann man sich den Gegner nicht aussuchen. Er ist gezwungen, einen Gegner zu

akzeptieren, der vom Box-Verband benannt wird. Die beiden jungen FLP-Boxer stehen also vor richtungsweisenden Aufgaben, eine Niederlage würde sie weit zurückwerfen.

Auch der 23-jährige Dennis Ronert („Der Bomber vom Rhein“), Weltmeister der Verbände IBF und WBU, Deutscher und Internationaler Deutscher Meister im Cruisergewicht, klettert in Ransbach-Baumbach in den Ring, er wird einen auf zehn Runden angesetzten Kampf bestreiten. Der Koblenzer ist in jungen Jahren schon ein absoluter Top-Athlet. Das bewies er am 28. Juni 2013, da sicherte er sich in der „Höhle des Löwen“ die Weltmeisterschaft des bedeutendsten Boxverbandes IBF. Er schlug den Favoriten Gogita Gorgiladze. Das hatten ihm außer seinem Trainer und ihm selbst nur sehr wenige zugetraut. Dennis Ronert strebt im nächsten Jahr einen Titelkampf gegen Marco Huck an. Vorher müssen Ronert und auch Huck ihre nächsten Kämpfe gewinnen, um aufeinander zu treffen.

Außerdem kämpfen in der Töpferstadt: Alexander Kahl im Schwergewicht (Stuttgart), Antonio Hoffmann, Deutscher Meister im Superweltergewicht (Worms), Jacek Cristoph Piatek, Schwergewicht, Anwärter zur deutschen Meisterschaft (Koblenz) und Fahed Hassan (Koblenz).

⊕ Der Kampfabend beginnt am 13. Februar um 19 Uhr; Karten sind bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: Stadthallen-Büro Ransbach-Baumbach, Telefon 02623/98 800. FLP-Boxteam, Telefon 0171/317 48 97; E-Mail: flp-boxteam@arcor.de

### Fußball

#### Oberliga Westfalen

**Sprf Siegen - ASC Dortmund abgesagt.** Die Platzkommission hatte nach einer Begehung den Rasen des Leimbachstadions für nicht bespielbar erklärt. Ein neuer Termin für das Nachholspiel steht noch nicht fest.

1. TSG Sprockhövel	17	39:23	35
2. SV Lippstadt 08	16	27:18	27
3. SuS Neuenkirchen	15	35:21	26
4. TSV Marl-Hüls	17	33:30	26
5. Eintracht Rheine	17	24:27	25
6. SC Roland Beckum	16	29:22	24
7. SpVgg Erkenschwick	16	28:22	24
8. ASC 09 Dortmund	16	33:40	24
9. SF Siegen	14	21:11	22
10. TuS Ennepetal	17	34:32	22
11. Arminia Bielefeld II	17	29:28	22
12. Westfalia Rhynern	16	30:31	21
13. FC Gütersloh	16	23:25	21
14. SV Schermbeck	16	29:30	19
15. SC Paderborn II	17	24:32	18
16. Hammer SpVgg	17	19:28	18
17. SuS Stadtlohn	15	17:27	14
18. SV Zweckel	15	13:40	7

#### Testspiele

FC Hilchenbach - Germania Salchendorf	0:3
Fortuna Freudenberg - SG 06 Betzdorf	3:0
SG Mülheim-Kärlich - SpVgg EGC Wirges	1:2
TuS Koblenz - Rot-Weiß Hadamar	1:0
Sprf Eisbachtal - VfB Linz	5:0
SV Windhagen - SpVgg Burgbrohl	3:1
TuS Asbach - SC Berod-Wahlrod	0:4
VfL Bad Ems - SG August	4:3
SG Ahrbach/H./G. - SG Hundsangen/O.	1:2
SV Staudt - A-Jugend SG Betzdorf	2:4

### Eishockey

#### Oberliga Nord

Duisburg EV - Icefighters Leipzig	4: 0
MEC Halle - ECC Preussen Berlin	13: 1
EHC Neuwied - Crocodiles Hamburg	6: 4
Hannover Indians - ESC Essen	10: 3
EC Braunlage - FASS Berlin	n.P. 3: 2
EHC Timmendorfer - Herner EV	1: 7
ESC Wedemark - Hannover Scorpions	2:10
Tilburg Trappers - Rostocker EC	12: 0

1. Füchse Duisburger EV	33	214:	67	86
2. Tilburg Trappers	35	195:	75	81
3. Herner EV	34	167:	84	78

### Spielplan

#### Fußball-Bezirksliga Ost

**18. Spieltag (28. Februar):** VfB Linz - VfB Wissen, VfL Bad Ems - SC Berod-Wahlrod, SG Müschenbach/Hachenburg - SG Hundsangen/Obererbach, VfL Hamm - TuS Montabaur (alle So., 14.30 Uhr), SG Ellingen/Bonefeld/Willroth - SG Westerburg/Gemünden, SpVgg EGC Wirges II - SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/Neunkhausen, SG Puderbach/Urbach-Dernbach/Daufenbach/Raubach - SV Windhagen (So., 15 Uhr), FSV Osterspau/Kamp-Bornhofen - SG Elbert/Welschneudorf/Stahlhofen (So., 18 Uhr).

**19. Spieltag (5./6. März):** Westerburg - Müschenbach (Sa., 17 Uhr), Elbert - Bad Ems, Wissen - Berod-Wahlrod, Montabaur - Puderbach, Weitefeld-Langenbach - Ellingen (alle So., 14.30 Uhr), Hundsangen - Osterspau (So., 15 Uhr), Linz - Hamm, Windhagen - Wirges II (beide So., 15.30 Uhr).

**20. Spieltag (13. März):** Hamm - Wissen, Berod-Wahlrod - Elbert, Bad Ems - Hundsangen, Osterspau - Westerburg, Müschenbach - Weitefeld (alle So., 14.30 Uhr), Puderbach - Linz, Ellingen - Windhagen, Wirges II - Montabaur (alle So., 15 Uhr).

**Nachholspiel (16. März):** Westerburg - Wirges II (Mi., 19.30 Uhr).

**21. Spieltag (20. März):** Westerburg - Bad Ems, Wissen - Elbert, Hamm - Puderbach, Montabaur - Ellingen, Weitefeld - Osterspau (alle So., 14.30 Uhr), Hundsangen - Berod-Wahlrod (So., 15 Uhr), Linz - Wirges II, Windhagen - Müschenbach (beide So., 15.30 Uhr).

**22. Spieltag (26. März):** Müschenbach - Montabaur (Sa., 14.30 Uhr), Puderbach - Wissen, Ellingen - Linz, Elbert - Hundsangen, Bad Ems - Weitefeld (alle Sa., 15.30 Uhr), Berod-Wahlrod - Westerburg (Sa., 16 Uhr).

**Nachholspiele (28. März):** Müschenbach - Berod-Wahlrod (Ostertmontag, 14.30 Uhr), Hundsangen - Ellingen, Wirges II - Hamm, Osterspau - Windhagen (beide Mo., 15 Uhr).

**23. Spieltag (1. - 3. April):** Wissen - Hundsangen (Fr., 20 Uhr), Weite-

4. MEC Saale Bulls Halle	35	164:	76	77
5. Hannover Scorpions	34	160:	86	75
6. EC Hannover Indians	34	173:103	74	
7. Icefighters Leipzig	34	183:	96	72
8. EHC Neuwied	33	135:	99	66
9. ESC Moskitos Essen	34	142:101	58	
10. Rostocker EC Piranhas	34	147:171	52	
11. Wedemark Scorpions	34	106:174	32	
12. EC Braunlage	33	113:166	31	
13. EHC Timmendorfer Str.	34	102:192	29	
14. EHC Erfurt	32	112:163	27	
15. Hamburger SV	33	80:169	24	
16. ECC Preussen Berlin	34	103:222	21	
17. FASS Berlin	34	93:198	17	
18. Crocodiles Hamburg	34	81:228	12	

### Tischtennis

#### Regionalliga Südwest Frauen

TSV Herrlingen - TTC 1946 Weinheim	0:8
TTC Bietigheim-Bissingen - TTC Wirges	8:0

1. Bietigheim-Bissingen	12	95:	38	23: 1
2. TTC 1946 Weinheim	12	92:	25	20: 4
3. TTC Mülheim-Urmitz	13	81:	64	16:10
4. TSV Betzingen	12	56:	64	14:10
5. Rimlingen-Bachem	13	76:	72	14:12
6. DJK Stuttgart	12	65:	65	13:11
7. TTG Süßen II	13	82:	70	13:13
8. TSV Gau-Odernheim	11	56:	71	9:13
9. TSV Herrlingen	11	46:	67	6:16
10. TTC Wirges	12	40:	84	4:20
11. ASG Alttenkirchen	13	33:102	2:24	

### Volleyball

#### 2. Bundesliga Süd Frauen

MTV Stuttgart II - Volleys TV Holz	3:1
SV Lok Engelsdorf - SWE Erfurt	0:3
VC Neuwied - DJK SB München-Ost	3:1
VC Offenburg - RR Vilsbiburg II	3:2
SV Lohhof - Allgäuteam Sonthofen	2:3
TG Bad Soden - VV Grimma	1:3

1. VC Offenburg	18	53:14	49
2. SWE Erfurt	17	45:13	43
3. VC Neuwied	18	43:23	39
4. SV Lohhof	18	45:27	37
5. DJK SB München-Ost	19	36:37	29
6. MTV Stuttgart II	19	35:47	27
7. VV Grimma	18	35:37	25
8. VCO Dresden	19	33:40	25
9. Rote Raben Vilsbiburg II	19	33:42	25
10. TG Bad Soden	19	32:43	21
11. Allgäuteam Sonthofen	19	31:46	19
12. SV Lok Engelsdorf	18	25:42	18
13. Volleys TV Holz	19	16:57	3

feld - Berod-Wahlrod, Westerburg - Elbert, Hamm - Ellingen, Montabaur - Osterspau (alle So., 14.30 Uhr), Puderbach - Wirges II (So., 15 Uhr), Windhagen - Bad Ems, Linz - Müschenbach (beide So., 15.30 Uhr).

**24. Spieltag (10. April):** Osterspau - Linz, Müschenbach - Hamm, Elbert - Weitefeld, Berod-Wahlrod - Windhagen, Bad Ems - Montabaur (alle So., 14.30 Uhr), Wirges II - Wissen, Ellingen - Puderbach, Hundsangen - Westerburg (alle So., 15 Uhr).

**25. Spieltag (16./17. April):** Wissen - Westerburg (Sa., 17.30 Uhr), Montabaur - Berod-Wahlrod, Weitefeld - Hundsangen, Hamm - Osterspau (alle So., 14.30 Uhr), Puderbach - Müschenbach (So., 15 Uhr), Linz - Bad Ems, Windhagen - Elbert, Wirges II - Ellingen (alle So., 15.30 Uhr).

**26. Spieltag (24. April):** Berod-Wahlrod - Linz, Bad Ems - Hamm, Osterspau - Puderbach, Müschenbach - Wirges II, Westerburg - Weitefeld, Elbert - Montabaur (alle So., 14.30 Uhr), Ellingen - Wissen, Hundsangen - Windhagen (beide So., 15 Uhr).

**27. Spieltag (30. April/1. Mai):** Linz - Elbert (Sa., 16 Uhr), Ellingen - Müschenbach (Sa., 17 Uhr), Hamm - Berod-Wahlrod, Montabaur - Hundsangen, Wissen - Weitefeld (alle So., 14.30 Uhr), Puderbach - Bad Ems (So., 15 Uhr), Windhagen - Westerburg, Wirges II - Osterspau (beide So., 15.30 Uhr).

**28. Spieltag (8. Mai):** Müschenbach - Wissen, Elbert - Hamm, Berod-Wahlrod - Puderbach, Bad Ems - Wirges II, Osterspau - Ellingen, Weitefeld-Langenbach - Windhagen, Westerburg - Montabaur (alle So., 14.30 Uhr), Hundsangen - Linz (So., 15 Uhr).

**29. Spieltag (14. Mai):** Ellingen - Bad Ems, Wirges II - Berod-Wahlrod, Puderbach - Elbert, Hamm - Hundsangen, Linz - Westerburg, Montabaur - Weitefeld, Wissen - Windhagen, Müschenbach - Osterspau (alle Pfingstsonntag, 17.30 Uhr).

**30. Spieltag (22. Mai):** Osterspau - Wissen, Weitefeld - Linz, Westerburg - Hamm, Hundsangen - Puderbach, Elbert - Wirges II, Berod-Wahlrod - Ellingen, Bad Ems - Müschenbach, Windhagen - Montabaur (alle So., 14.30 Uhr).